

## **Protokoll der 41. Ordentlichen MV des Go Kat vom 13.3.2023**

Von 9.00 bis ca. 11.00 Traktanden, bis 12.00 (2. Teil) Ort: Ökumenisches Zentrum Kehrsatz

### **Traktanden:**

#### **1. Begrüssung**

Die Präsidentin begrüsst die Anwesenden und liest ein Grusswort von Katrin Brodbeck (Präsidentin des Pfarrvereins) und von Sarah Nicolet, der Präsidentin unseres katechetischen Schwesterverein im Jura, der seinen Namen gerade gewechselt hat und jetzt "ministérielle de l'arrondissement du Jura" heisst.

Der Präsident des sdv, Stephan Loosli (und Aktivmitglied im Go Kat), der an der MV anwesend ist, begrüsst uns selbst.

#### **2. Genehmigung der Traktandenliste und Wahl der Stimmzählerinnen**

Als Stimmzählerin wird Roland Brönimann einstimmig gewählt.

Der Sekretär, Alfred Schlatter, verliest die An- und Abmeldungen. Von den 116 Mitgliedern haben 39.65% auf die Einladung reagiert.

Jetzt sind 15 Stimmberechtigte anwesend. Das absolute Mehr liegt bei 8 Stimmen.

#### **3. Protokoll der 40. MV vom 21. März 2022**

Das Protokoll war auf der Homepage publiziert und wurde einstimmig genehmigt.

#### **4. Jahresbericht der Präsidentin**

Die Präsidentin verliest den Jahresbericht, der später auf der neuen Homepage publiziert werden wird.

Der Jahresbericht wird durch Applaus genehmigt.

#### **5. Statutenänderung**

Katrin Wittwer erläutert die Statutenänderungen, die sich durch die an der letzten MV beschlossenen Anträge ergeben (Namensänderung auf Go Kat, Doppelmitgliedschaft).

Die Statutenänderungen werden einstimmig genehmigt.

#### **6. Finanzen**

##### **6.1. Jahresrechnung**

Barbara Wenger erläutert die Jahresrechnung. Das Geschäftsjahr 2022 schliesst mit einem Verlust von 737.30 Fr. ab. Der Verlust ist hauptsächlich durch die fehlende Unterstützung von RefModula (2000.--) im letzten Jahr begründet. Im laufenden Jahr werden wir versuchen, diesen Betrag für beide Jahre einzufordern.

Die Rechnungsrevisorin Maja Grossenbacher spricht den Revisorenbericht. Die Rechnung wurde am 23. Feb. geprüft und für gut befunden. Die Revisorinnen empfehlen der Versammlung, die Rechnung 2022 zu verabschieden.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt. Dem Vorstand wird Décharge erteilt.

## **6.2. Budget 2023**

Das Vereinsvermögen beträgt derzeit 30'779 Fr.

Das Budget sieht eine Vermögensverminderung von rund 2000 Fr. vor.

Besondere Ausgabeposten sind dabei: Neues Büromaterial infolge des neuen Vereinsnamens (Couverts, Logo usw.) sowie der anstehende Begegnungstag.

Das Budget wird mit Applaus genehmigt.

## **7. Mutationen**

Wir hatten zwischen der letzten MV und jetzt:

- 2 Eintritte
- 4 Austritte von Aktivmitgliedern
- 3 Austritte von Passivmitgliedern
- 3 Übertritte von Aktiv- zu Passivmitgliedern

Der Mitgliederbestand per 22.03.22 beträgt: 79 Aktivmitglieder, 31 Passivmitglieder mit und 6 Passivmitglieder ohne Stimmrecht, total 116..

## **8. Wahlen**

### ***Eine Wiederwahl des gesamten Vorstands und der Rechnungsrevisorinnen***

Ist dieses Jahr nach Statuten nicht nötig.

### ***Austritt:***

Leider verlässt Katrin Wittwer den Vorstand. Wir wünschen ihr alles Gute und danken ihr für ihren riesigen Einsatz.

### ***Neues Vorstandsmitglied***

Als neues Vorstandsmitglied wird Beatrice Pavlicek vorgeschlagen und in Abwesenheit einstimmig gewählt.

## **9. Anträge**

### **Neues Logo**

Der Vorstand präsentiert den Vorschlag für das neue Logo. Helene Geissbühler findet, dass die Figuren im Logo recht dicht aneinander stehen, stellt aber keinen Änderungsantrag.

Stephan Loosli ist froh, wenn es überhaupt ein Logo gibt, findet aber, dass die alleinige Vertretung der weiblichen Form ein falsches Signal aussendet, zumal sich der katechetische Bereich mehr männliche Berufsvertreter wünschen würde.

Das Logo wird mit 7 Ja-Stimmen und 7 Enthaltungen gewählt. (Eine Stimmberechtigte Person musste leider bereits gehen).

Stephan Loosli stellt den Antrag, dass man in der Germanistik nochmals abklärt, ob ein Logo mit Doppelpunkt möglich ist.

Dieser Antrag wird mit 13 Ja und 1 Enthaltung angenommen.

Nachtrag: Die Abklärung hat mit positivem Ergebnis stattgefunden. Das neue Logo verfügt jetzt über einen Doppelpunkt. Man kann das neue Logo im Briefkopf dieses Protokolls sehen.

## **10. Verschiedenes**

### **Zur Beratungsstelle der drei Ämter**

Es sieht so aus, dass die Finanzierung, die das Projekt bisher verhinderte, jetzt endlich gelöst werden wird.

Die vorgesehene Lösung sieht vor, dass Ratsuchende aus einer Liste von beratenden Personen auswählen können, um sich dort helfen zu lassen. Es geht nicht um eine längerfristige Begleitung, daher ist die Anzahl der Sitzungen beschränkt, und zwar auf maximal drei Sitzungen, wenn man als Katechet:in arbeitet, aber nicht Go Kat-Mitglied ist, und auf maximal fünf Sitzungen für Go Kat Mitglieder. (Entsprechendes gilt für die anderen Ämter). Dafür zahlt Go Kat jährlich 500 Fr. Diese sind bereits budgetiert. Die Beratungsstelle soll spätestens ab 2024 die Tätigkeit aufnehmen.

Die Beratenden waren bisher (wo es nicht um drei Ämter ging sondern "nur" ums Pfarramt) Pfarrpersonen. Neu soll mindestens eine Person aus jeweils den anderen Ämtern und eine juristisch geschulte Person dazukommen. Katrin Wittwer hat bereits erklärt, dass sie sich diese Aufgabe vorstellen könnte.

### **Kontakt mit Schwesternverein im Jura**

Hanni hat sich mit dem jurassischen Verein getroffen und war letzte Woche an der MV. Unser neuer Name, Go Kat, stiess auf grosse Zustimmung. Wie schon Eingangs im Protokoll erwähnt hat der Verein auch einen neuen Namen: ministérielle de l'arrondissement du Jura.

### **BEA Apéro**

An der BEA vom 28. April bis 7. Mai stellt die Landeskirche verschiedene kirchliche Berufe vor. (Stand in der Halle 3.2.) Dabei steht jeden Tag eine andere Institution und/oder ein kirchlicher Beruf im Zentrum. Für Katechetinnen/Katecheten bzw. Religionspädagogen/Religionspädagoginnen ist dies zusammen mit dem HIPHOP CENTER BERN gleich am zweiten Tag der Fall: Am Sa. 29.4.23. Alle Katechet:innen sind herzlich zu einem Apéro eingeladen, der an diesem Tag von 11 bis 13 Uhr stattfindet. Wer dort erscheint muss zudem keinen Eintritt bezahlen, allerdings muss man sich dann anmelden (eigentlich schon vorbei, weil die Anmeldung bis 10.3. war) bei [dominique@page-up.ch](mailto:dominique@page-up.ch)

## **Vorab-Info für den Begegnungstag am 19. Juni 2023**

Katrin erzählt, unterstützt von einigen Bildern, vom kommenden Begegnungstag ins Gürbetal zur Seilerei der Familie Grünig.

### **Einsatz von Gebärden im Unterricht**

Helene Geissbühler macht Reklame für ein neues Gebärdenbüchlein. Insgesamt sind jetzt 600 Gebärden, die mit der deutschschweizerischen Gebärdensprache kompatibel sind, im kirchlichen Arbeitsumfeld verfügbar. Sie regt an, bei der Arbeit mit den Kindern z.B. beim Singen *diese* fachlich abgeklärten Gebärden zu verwenden, und nicht irgendwelche selbst erfundene.

Dazu muss man sich nicht unbedingt diese 6 Büchlein à jeweils 100 Gebärden anschaffen. Viel einfacher geht man einfach auf die Website [www.tanne.ch](http://www.tanne.ch), wo man die Gebärden nach Stichworten ermitteln kann.

### **Handreichung für die Problematik des integrierten Unterrichts**

Ausserdem präsentiert Helene eine Handreichung, die helfen soll die Problematik des integrierten Unterrichts besser aufzufangen. Das Werk heisst «Umgang mit Vielfalt im religionspädagogischen Handeln»

Helene Geissbühler wird in Pension gehen. Ihre Nachfolgerin ist Jacqueline Forster

Die Präsidentin: Hannelore Pudney



Der Sekretär: Alfred Schlatter

